

RheinWeinWelt-Konzept als Vorbild für Winnigen? Vom Geist des Weins und dem Spiel mit seinen Aromen



Ein Biograph erzählt Geschichten, die es wert sind erzählt zu werden. Dieser Artikel erzählt die Geschichte, die es wert ist, erlebt zu werden. Es ist eine der spannendsten Geschichten in der deutschen Weinwelt, denn sie ist wahr geworden. Es ist die Geschichte von Mut, Leidenschaft und Vision, die Ablenkendes reduziert, Schlüsselstellen hervorhebt, Unwesentliches entfernt und am Ende in ihrem Innersten all das offenbart, was uns an Wein berührt, anstrahlt, begeistert und bewegt.

Die Geschichte beginnt vor 126 Jahren, als der Destillateur Hugo Asbach unter dem Namen „Export-Compagnie für deutschen Cognac“ ein Unternehmen mit dem Ziel gründete, deutschen Cognac herzustellen, der den französischen Produkten gleichwertig ist. Die Marke „Asbach & Co. Uralt“ wurde in das Warenzeichen-Register beim kaiserlichen Patentamt eingetragen. Es war der Startschuss für eine der bekanntesten deutschen Markenartikel. Nach fast 100

Jahren endete die Abfüllung des beliebten Getränks im Stammsitz Rudesheim, die Gebäude verfielen zusehends. Bis zum Jahr 2017, da ist an diesem historischen Ort der „Geist des Weins“ wieder auferstanden. Im Spannungsfeld zwischen Alt und Neu fließt in der Vinothek RheinWeinWelt Rudesheim seit gut einem Jahr statt Weinbrand jetzt aber Wein ins Glas. Das Spiel mit seinen Aromen wird dabei zum physischen Erlebnis. Denn genauso schillernd wie in der Wüstenmetropole Las Vegas geht es in den mit bunt schillernden Originalglasfliesen ausgekleideten historischen Weintanks zu. Aus ihnen sind begehbare Räume geworden, in denen der Trinkfluss und der Spaß am Verkosten nie abreißen. Unter dem Motto „Flanieren und Ausprobieren“ geht es über 165 Stromkilometer entlang des Rheins von Nierstein bis zum Drachenfels



bei Königswinter: 80 Weingüter - vom VDP-Spitzenbetrieb bis zum Newcomer - präsentieren insgesamt 160 Weine aus den Anbaugebieten Rheinhessen, Rheingau, Mittelrhein und ... auch der Mosel.

Aus Winnigen ist das Weingut Richard Richter vertreten, schließlich gehört Winnigen zur Verbandsgemeinde Rhein-Mosel und erfüllt so das Kriterium „Rhein“- wenn auch mit einem Augenzwinkern. Wichtig war vielmehr der vinologische Brückenschlag zum Projekt der Schwebelchen Keller. Das Beispiel in Rudesheim zeigt nämlich,

welches Potenzial und Charme es hat, wenn man einen spannenden Ort mit einer neuen, sinnstiftenden Nutzung versieht. Dann entsteht ein Alleinstellungsmerkmal mit breiter Ausstrahlung, das Gäste und Neugierige anzieht. So wie in Rudesheim. Seit der Eröffnung vor fast genau einem Jahr strömen Besucher aus aller Welt in die alten Gemäuer am Rhein, fasziniert und begeistert von der spielerischen Art der Verkostung. Dafür gibt es Jetons wie im Spielcasino. Nach Einwurf der Münze spucken die speziell konstruierten Dispenser einen Probeschluck aus. Die Lust am Probieren steigt. Ebenso die Spannung: ist das jetzt der Hauptgewinn - mein Lieblingswein? Weinproben werden so zur Selbsterfahrung, um dem Geist des Weines, vor allem aber der (eigenen) Wahrheit im Wein nachzuspüren, ohne dabei von wortreichen Kommentaren abgelenkt oder beeinflusst zu werden.

Auch in der angeschlossenen Weinlounge wird mit Aromen gespielt. In Zusammenarbeit mit einem Rheingauer Käse-Affineur und einer regionalen Spitzen-Metzgerei erfährt der Besucher im angeschlossenen Weinbistro, was einmal Hausmannskost war, aber in der RheinWeinWelt auf das Feinste zelebriert und serviert wird. Es ist die Art zu essen, die man liebt, die keine Erklärung bedarf, weil sie betört. Ob Herzhaftes, ein Snack oder Kaffee und Kuchen, alles wird frisch und vor den Augen der Gäste zubereitet. Spätestens hier eröffnet sich den fünf Sinnen der Zugang zum besonderen und umfassenden Genusslebnis. Die Vinothek RheinWeinWelt verkörpert deshalb in idealer Weise Land und Leute, Winzer, Weinkultur und Lebensgefühl und schreibt auf unnachahmliche Weise die Geschichte vom Erfolg des Deutschen Weins fort. Infos unter www.rheinweinwelt.de

Genot Kallweit

Aus den alten Asbach-Kellern ist ein Vorzeigeprojekt geworden, das inzwischen viele Besucher nach Rudesheim lockt. Wer alle Weine der Rheinschiene verkosten möchte, muss Standhaftigkeit beweisen. Immerhin 160 sind im Angebot - darunter auch ein Winniger. Im diskutierten "Terrassenmosel-Zentrum" in den Schwebel-Kellern, wäre eine ähnliche Vinothek mit Gewächsen von der Mosel geplant. Rechts im Bild unten sind die modernen Dispenser zu sehen, in denen die Weine haltbar gelagert sind. Mit einer speziellen Münze lässt sich das Glas zum Verkosten füllen.



Alte Kinderchaise sucht Liebhaber/in

Das ist ein Kinderwagen, mit dem bereits um 1900 die Mütter in Winnigen ihren Nachwuchs spazieren fuhren. Heutzutage ist das gute Stück als Kinderwagen zum Ausfahren bei gleichzeitigem Joggen weniger gut einzusetzen. In den ersten Lebenswochen des neuen Erdenbürgers könnte er als Stubenwagen nostalgische Gemüter beglücken. Und als Blumen-Chaise dekorativ eingesetzt, wird er eine weitere Generation überdauern. Interessenten schicken eine Mail an: Uhlenspiegel@kabelmail.de



Sommer, Sonne, Riesling

RICHARD RICHTER WEINGUT

Öffnungszeiten nach Vereinbarung · Marktstraße 19 · 56333 Winnigen/Mosel
Telefon 02606 311 · Fax 02606 312 · info@weingut-richter.net · weingut-richter.net

Konditorei-Café Werner Sander

Moselstraße 15 · 56332 Niederfell/Mosel
Tel. (0 26 07) 83 09 · Fax: (0 26 07) 97 35 18
Fährstraße 1 · 56333 Winnigen
Tel. (0 26 06) 96 35 97 6

cafe.sander@t-online.de · www.cafesander.com

Täglich frische Backwaren !!!
Brot, Brötchen, Torten, u.s.w.

Wir suchen ab sofort Azubis!
Konditoreifachverkäufer/in

An allen Feiertagen geöffnet:
Niederfell 7.30-18.30 Uhr · Winnigen 9.00-18.30 Uhr

WEYH WEINGUT

RÖTTGENWEG 4 - WINNIGEN - TEL. 02606-1858

Klein's Fronhof
DAS WEINRESTAURANT

REGIONAL · KREATIV · FRISCH

Am Moselufer 6 · 56333 Winnigen · Tel.: 02606-435